



Forum der Prüfungs- und Qualitätssicherungskommission des VeT vom 21. November 2009

Das diesjährige Forum stand unter dem Zeichen der Veränderung und dem Beschreiten neuer Wege. Esther Balmer Jeker informierte die Mitglieder der Prüfungs- und Qualitätssicherungskommission ausführlich über den Stand der Entwicklung bei der Schaffung des eidgenössischen Berufsabschlusses ‚KomplementärTherapie‘.

Die Auswirkungen auf das Tätigkeitsfeld des VeT und des Lehrinstitutes wurden angeregt diskutiert. Eine Konsequenz dieser Entwicklung stellt die Entflechtung der Aufgaben der Qualitätssicherungskommission dar. Verschiedene Aufgabenbereiche wurden geschaffen – Fortbildung – Vertretung in der ODA KTTC – Qualitätssicherung des Instituts. Motiviert haben sich die Teilnehmenden eingebracht und Ideen entwickelt. Mehr dazu an der GV!

Des Weiteren hat die Erweiterung der Ausbildung um den B2 Kurs Auswirkungen auf die Abschlussprüfung. Eine Arbeitsgruppe bestehend aus Peter Jeker und den Prüfungsexperten erarbeitet die neuen Inhalte und den Ablauf der Prüfung.

Nach so viel geistiger Arbeit knurrten die Mägen vernehmlich und wir genossen das gemeinsame Mittagessen.

Unter der fachlichen Leitung von Peter Jeker wurden am Nachmittag Neuerungen in der ESB/APM /ORK sowie fachliche Fragestellungen diskutiert und demonstriert. Praktische Tipps direkt am Behandlungstisch wurden ausgetauscht.

Der Tag verlief in freundschaftlicher Atmosphäre und die Teilnehmenden fühlten sich offensichtlich wohl. Das Ziel eine Plattform zu schaffen wo sich die Experten austauschen und informieren können wurde vom Lehrinstitut vollumfänglich erreicht. Herzlichen Dank. Das Forum war sehr bereichernd!

Monika Vonesch – Co-Präsidentin VeT